

Natura 2000 in Brandenburg



Informationen, Planung,
Umsetzung – was ist wichtig für
die Naturschutzberatung

Übersicht Natura 2000 Gebiete Brandenburg



- 27 SPA Gebiete und 595 FFH-Gebiete bilden gemeinsam die Kulisse der NATURA 2000 Gebiete in Brandenburg

Natura 2000

*europäisches Netz von Schutzgebieten mit
typischen und gefährdeten Lebensräumen
und Habitaten seltener und gefährdeter*

Arten

**Fauna-Flora-Habitat-
Gebiete (FFH)**

FFH-Richtlinie der EU (1992)

**Vogelschutzgebiete
(SPA – Gebiete)**

*Vogelschutz-Richtlinie der EU
(1979)*

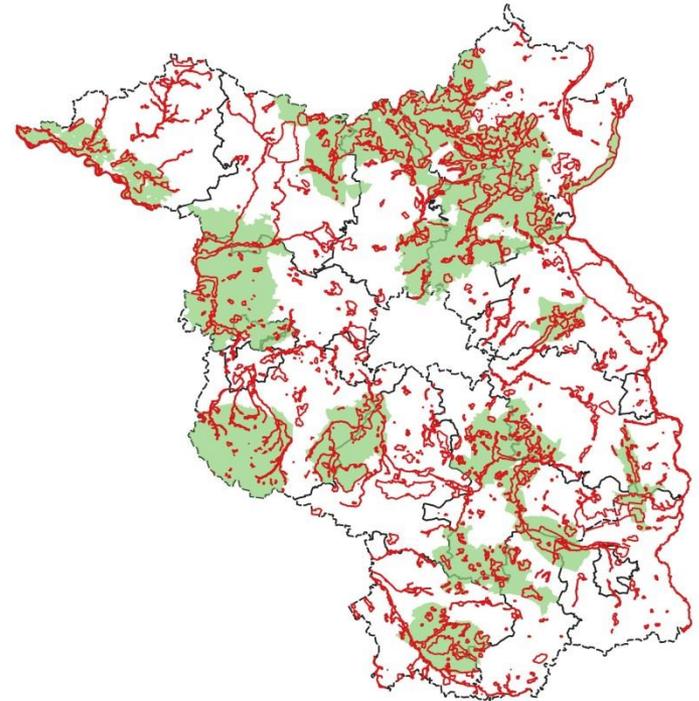
Die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL)

- enthält **Listen** von zu schützenden Lebensräumen und Arten
- sieht **Schutz-und Bewirtschaftungsmaßnahmen** zum Erhalt der Lebensräume und Arten vor = „Erhaltungsmaßnahmen“
- **Ziel:** „günstiger Erhaltungsgrad“
- **Verschlechterungsverbot (§ 33 Abs. 1 BNatschG)**

Übersicht Natura 2000 Gebiete Brandenburg



- **Meldungen 1998-2004**
- **Grundlage: FFH-RL von 1992**
- **Nationale Sicherung durch**
 - **Naturschutzgebiete**
 - **Erhaltungszielverordnungen**
 - **Landschaftsschutzgebiete**
- **Die Natura 2000-Gebietskulisse des Landes Brandenburg umfasst einen Anteil von rund 26 Prozent an der Landesfläche.**

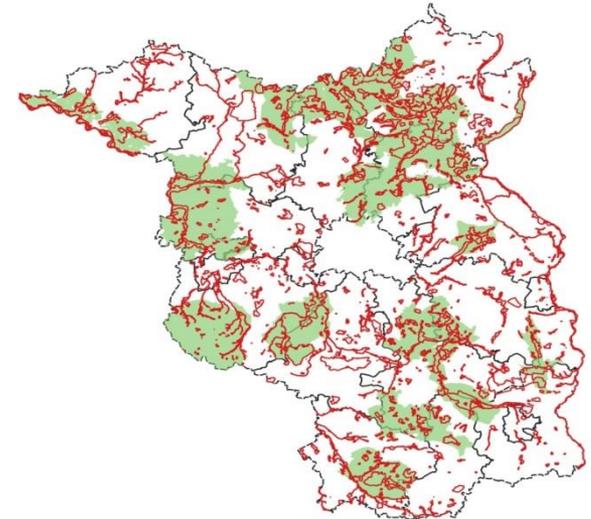
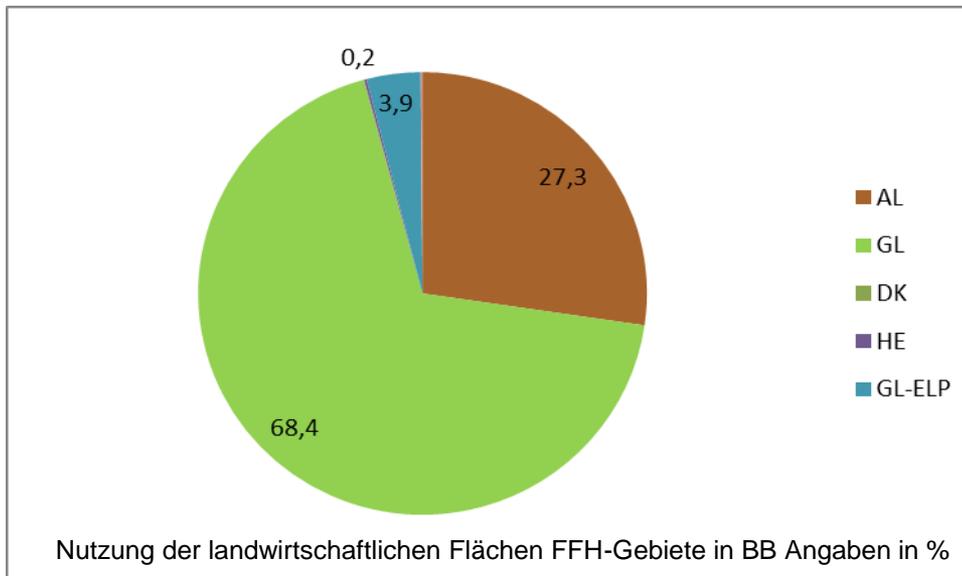


Landwirtschaftliche Flächen in FFH-Gebieten



- **26 Prozent oder 87478 ha der FFH-Gebiete in Brandenburg sind als Feldblockflächen angemeldet**
- **Viele Maßnahmen haben einen Bezug auf die landwirtschaftliche Nutzung im FFH-Gebiet oder am Rand der FFH-Gebiete**
- **Angepasste Bewirtschaftungen können erfolgreich Arten und Lebensräume schützen oder positiv beeinflussen**
- **Landwirte können wichtige Landschaftspfleger sein**

Aufteilung landwirtschaftliche Flächen: FFH-Gebiete in BB



AL= Ackerland (23.886 ha)

GL= Grünland (59.862 ha)

HE= Heiden (153 ha; keine LW-Fläche)

GL-ELP = Grünlandbewirtschaftung unter „etablierten lokalen Praktiken“ (3385 ha)

Grundlage: FFH-Gebiete Stand 2018 und Feldblockkataster 2017 (NSF, Gadegast 2019)

Relevant: Lebensraumtypen u. Arten der Anhänge der FFH-Richtlinie



- **FFH-Lebensraumtypen und Arten sind in Managementplänen aufgeführt**
- **Inhalt: Gebietsbeschreibung, Bestandskartierungen und Maßnahmen**
- **Informationen finden sich hier:**
 - [Weitere im Planungsprozess beim LfU u. Stiftung NSF](#)
 - [Kartenanwendung OSIRIS: FFH-Gebiete; Lebensraumtypen und Arten](#)
 - [Managementpläne Download MLUL](#)

Relevant: Lebensraumtypen und Arten der Anhänge der FFH-Richtlinie



● Kartenanwendung OSIRIS: FFH-Gebiete; Lebensraumtypen und Arten

SYNERGIS WebOffice OSIRIS - Mozilla Firefox

https://osiris.aed-synergis.de/ARC-WebOffice/synserver?project=

Thema: FFH-LRT (Flächen)

Neues Ergebnis

ANSICHT: <Freie Ansicht> MAßSTAB: 10 583

SUCHEN: THEMENBAUM

- Fließgewässer (E)
- Standgewässer
- Standgewässer (E)
- Sonderbiotope
- Sonderbiotope (E)
- Trockenrasen
- Trockenrasen (E)
- Heiden
- Heiden (E)
- Wiesen und Hochstaudenfluren
- Wiesen und Hochstaudenfluren (E)
- Moore
- Moore (E)
- Rotbuchenwälder
- Rotbuchenwälder (E)
- Fischen, Fischen, Heimbuchenswälder und

Neu-Galow

Alt-Galow

Stutzkow

Am Hang

500 m

© Landesamt für Umwelt (LfU) (Naturschutzfachdaten, Gewässerinformationen)
© Geo Basis-DE/LGB 2018 (Geobasisdaten)
© Landesbetrieb Forst-Brandenburg (LFB) (Forstinformationen)

THEMENERGEBNIS

0 von 1 Objekten ausgewählt

FFH-Lebensraumtyp (Code)	FFH-Lebensraumtyp (LRT)	Biotoptyp (Code)	Biotoptyp
6240	Subpannonische Steppen-Trockenrasen [Festucetalia vallesiacae]	05122201	kontinentale Halbtrockenrasen (Cirsio-Brachypod

FFH-Management



- Bewirtschaftungspläne = Managementpläne

➔ FFH-Richtlinie Artikel 6

- (1) Für die besonderen Schutzgebiete legen die Mitgliedstaaten die nötigen Erhaltungsmaßnahmen fest, [...] die den ökologischen Erfordernissen der natürlichen Lebensraumtypen nach Anhang I und der Arten nach Anhang II entsprechen, die in diesen Gebieten vorkommen.

➔ Bundesnaturschutzgesetz § 32 Abs. 5

- (5) Für Natura 2000-Gebiete können Bewirtschaftungspläne selbständig oder als Bestandteil anderer Pläne aufgestellt werden.

➔ Naturschutzzuständigkeitsverordnung § 5

„Für die Aufstellung von Bewirtschaftungsplänen [...] und die Durchführung von Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen [...] ist die Fachbehörde für Naturschutz und Landschaftspflege zuständig.“

Inhalte eines Managementplanes



A) **Gebietsbeschreibung**, Historie, Nutzungs- und Eigentumssituation

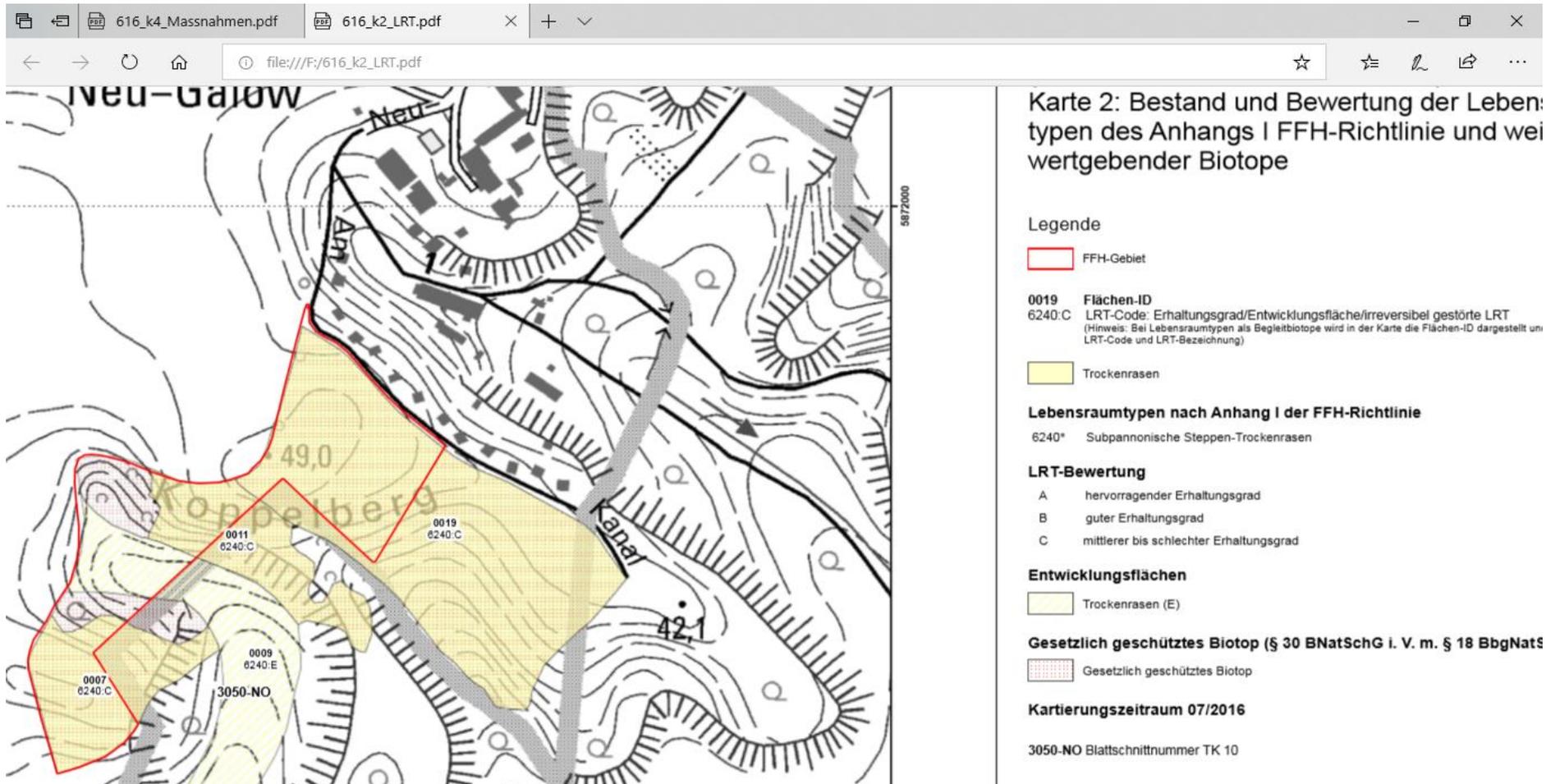
B) **Darstellung der Lebensraumtypen und Arten**; Bewertung des Erhaltungsgrades (=Erhaltungszustandes)



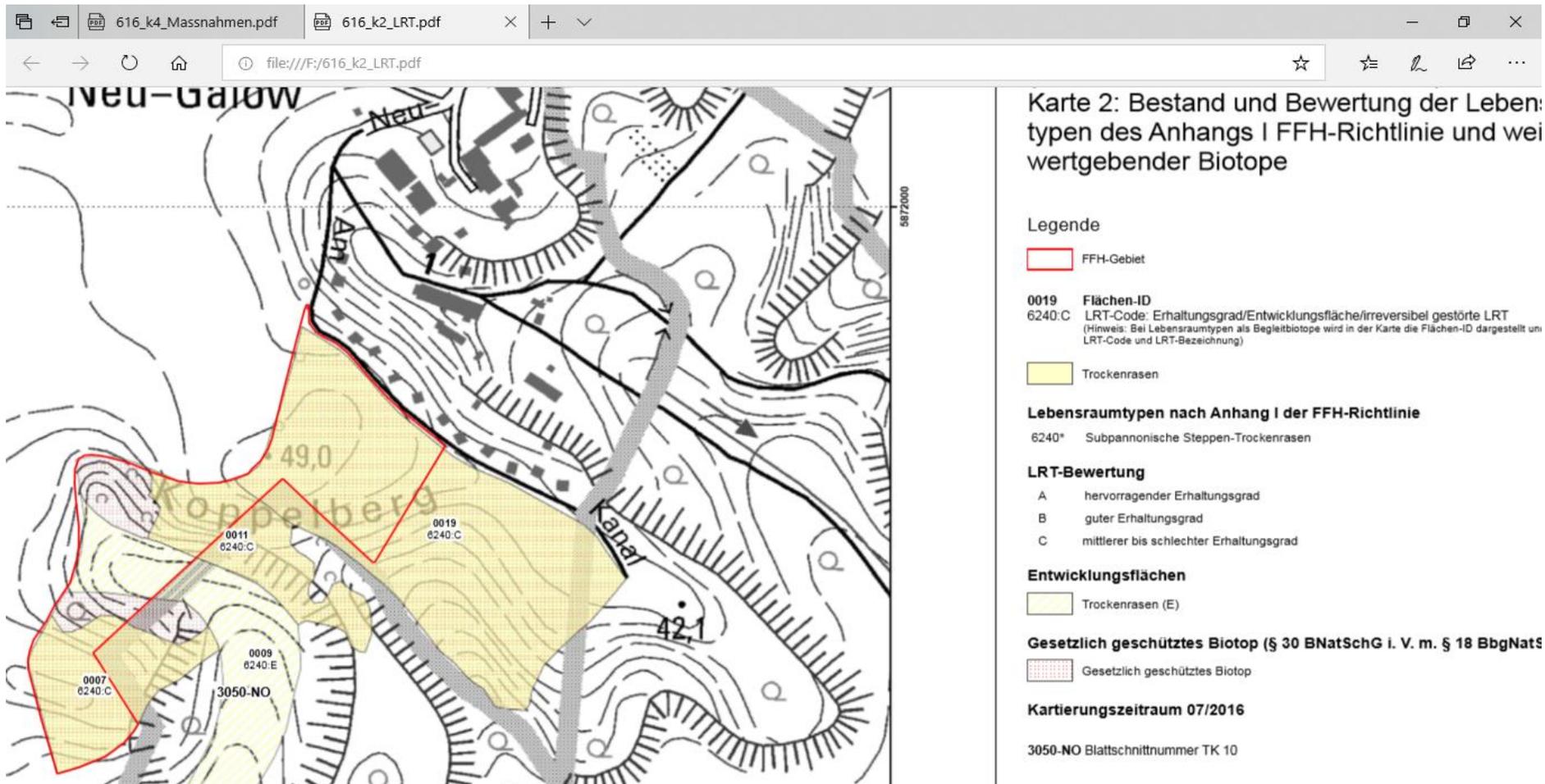
C) **Maßnahmenkonzept**

Beachten: TEXT, KARTEN und ANHÄNGE

MP Karte Lebensraumtypen Koppelberge Alt Galow



MP Karte Lebensraumtypen Koppelberge Alt Galow





Maßnahmen Managementplan Koppelberge Alt Galow

- Trockenrasen: Erhaltungsmaßnahmen
- Acker außerhalb des FFH-Gebietes: Ackerrandstreifen zur Verringerung der Einträge

616_k4_Massnahmen.pc x + v

file:///F:/616_k4_Massnahmen.pdf

6240	Ziel-Lebensraumtyp
HELISTR1	Art
O71+	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung kurzfristig, "+"= Erhaltungsmaßnahme gemäß FFH-RL
O71	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung mittelfristig
O71(+)	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung langfristig, "(+)" = Potentialfläche Erhaltungsmaßnahme gemäß FFH
O71*	"*" = laufend (Maßnahmebeginn ist bereits erfolgt)/ nicht

Maßnahmen

Maßnahmen der Offenlandschaften

O50 Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen
O71 Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen
O113 Entbuschung von Trockenrasen und Heiden
O114 Mahd
O122 Beweidung mit bestimmten Tierart/en (Pferde oder sons

Lebensraumtypen und Arten

6240* Subpannonische Steppen-Trockenrasen
HELISTR1 Gestreifte Heideschnecke (*Helicopsis striata*)

Managementplan: Beteiligungsprozess fortsetzen

- Gemeinsam Lösungen finden
- Finanzierungsinstrumente klären
- Maßnahmen initiieren, unterstützen, begleiten





Erfolgreiche Partner:



Landparty 2019

Wir laden Sie ein am 15. Juni 2019 bei uns bei der Landpartie dabei zu sein.
(Programm)



Weitere Informationen

Projekte Umsetzung Natura 2000 Management in Brandenburg:

[NABU- Lebenswerte Natura 2000 Gebiete](#)

[Projekte Stiftung NaturSchutzFonds](#) z. B. Umweltsensibilisierung
und LIFE-Projekte

Frank Berhorn

[Frank.Berhorn\(at\)gmx.de](mailto:Frank.Berhorn(at)gmx.de)